

An den  
Bürgermeister der Gemeinde St. Kanzian am Klopeiner See  
Klopeiner Straße 5  
9122 St. Kanzian am Klopeiner See

# BAUANTRAG

gem. § 9 Kärntner Bauordnung 1996 idgF.

**Name des Antragstellers bzw. der Antragstellerin:**

.....

wohnhaft in .....



.....



.....

beantragt/beantragen die Erteilung der Baubewilligung für nachstehende Bauführung auf  
der/den

**Parz. Nr.** ..... **KG:** .....

**Angaben über Art, Umfang und Verwendung des Bauvorhabens** (Neu-, Zu-, Umbau und dgl.)

.....

.....

.....

.....

**Bezeichnung des Bauortes:** (Straße, Hausnummer, Parz. Nr., KG):

.....

.....

**Name und Anschrift des Grundstückseigentümers / Grundstücksmiteigentümers (bzw.  
Eigentümers des Superädifikates):**

.....

.....

**Name und Anschrift des Planverfassers:**

.....  
.....

**Beilagen (siehe Hinweis):**

- 
- 
- 
- 

....., am .....  
(Ort) (Datum)

.....  
(Unterschrift Antragsteller bzw. Antragstellerin)

---

**Zustimmung des Grundeigentümers / -miteigentümer(s):**

(nur ausfüllen, wenn der Bauwerber nicht Grundeigentümer ist)

Einer Bauführung im Sinne dieses Bauansuchens wird zugestimmt.

....., am .....  
(Ort) (Datum)

.....  
(Unterschrift)

# HINWEIS:

**Beilagen:** (detaillierte Beschreibung der Punkte A – D siehe **Merkblatt** für Bauansuchen)

## **a) Eigentumsbeleg 1-fach**

- Ein Grundbuchauszug, der nicht älter als 3 Monate sein darf,
- eine Urkunde, auf Grund derer das Eigentum im Grundbuch einverleibt werden kann, wenn der Antrag auf grundbücherliche Einverleibung des Eigentumsrechtes beim zuständigen Grundbuchsgericht bereits eingebracht wurde, oder
- ein Nachweis über einen außerbücherlichen Eigentumserwerb, etwa durch Zuschlag bei einer Zwangsversteigerung, durch Einantwortung im Erbwege, Ersitzung oder Enteignung

## **b) Anrainerverzeichnis 1-fach und ggf. ein Verzeichnis der Wohnungseigentümer**

- Allen Anträgen auf Erteilung einer Baubewilligung sind, bezogen auf die angrenzenden Grundstücke und jene Grundstücke, die vom Baugrundstück höchstens 15 m entfernt sind, ein Verzeichnis der Eigentümer mit Wohnanschrift und erforderlichenfalls ein Verzeichnis der Wohnungseigentümer mit Angabe der Wohnadressen anzuschließen.

## **c) Zusatzbelege 1-fach**

Je nach Art des Vorhabens und dem geplanten Ausführungsort können zusätzliche Nachweise bzw. Bewilligungen gemäß folgenden gesetzlichen Bestimmungen erforderlich sein:

- Kärntner Naturschutzgesetz
- Wasserrechtsgesetz
- Bundesstraßengesetz
- Kärntner Straßengesetz
- Denkmalschutzgesetz
- Forstgesetz (insbesondere Rodungsbewilligung)

## **d) Technische Belege 2-fach**

- Lageplan Maßstab 1: 500 oder größer
- Baupläne Maßstab 1:100 - Grundrisse, Schnitt, Ansichten
- Beschreibung – Baubeschreibung mind. gemäß der Beilage
- Detailpläne, Berechnungen, Detailangaben sofern erforderlich
- Energieausweis bei der Errichtung von Gebäuden und bei größeren Renovierungen
- Vermessungsplan mit Geländeaufnahme eines Befugten
- Versickerungskonzept (planlich und beschreibungsmäßig)
- Bau- und hydrologisches Gutachten (sofern erforderlich)

Pläne, Berechnungen und Beschreibungen müssen in zweifacher Ausfertigung beigebracht werden und von einem zur Erstellung solcher Unterlagen Berechtigten erstellt und unterfertigt und vom Bewilligungswerber unterfertigt sein.